

---

Pfyffer.

Unsern Dank zu bezeigen wünschen wir freudigere Gelegenheiten, wo unsre Dienste nicht nur zur Rettung, vielmehr zur Aufnahme und dem Glanze eurer Krone gedeihen mögen.

Die Schweizer.

Es lebe der König! es lebe Frankreich!

Das übrige Volk.

Es lebe Helvetien!



Z u g a b e

zum vierten Auftritte im fünften Aufzuge.

---

Das angemerkte Geschenk besteht in zwey großen, massiven, silbernen und übergoldeten Pokalen, künstlich gearbeitet, mit erhabenen Zierrathen und Bildern. Der Besitzer ist einer von den Nachkommen Ludwig Pfyffers, der Herr von Altshofen, welche Herrschaft, nebst dem Freysitz Boher, der Oberst käuflich an sich gebracht hat, und wo auf dem herrschaftlichen Schlosse die Geschichte dieses Rückzugs von Meaur in vier schönen Gemälden von dem berühmten Andreas Sacchi in Rom abgebildet zu sehen. Diese Stücke sind erst neulich in der Sammlung der Tableaux topographiques et historiques de la Suisse in Kupfer gestochen worden.

An der Wölbung dieser Pokale sind außenher in erhabenen Schilden die Wappen und Namen der Offiziere der pfyfferischen Legion in drey Abtheilungen zu sehen.

Auf